

Schreiber, Kathrin

Von: Schreiber, Kathrin

Gesendet: Donnerstag, 17. Oktober 2013 07:52

Betreff: MLC-Info-Mail 08/2013 Zulassung privater Arbeitsvermittler / Certification of private recruitment and placement services

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 1. August 2013 dürfen Reedereien private Arbeitsvermittlungsdienste für Seeleute **mit Sitz in Deutschland** nur noch in Anspruch nehmen, wenn diese eine Zulassungsbescheinigung der Dienststelle Schiffssicherheit haben (§ 24 Absatz 1 Seearbeitsgesetz). Vermittler, die ohne eine solche Bescheinigung tätig werden, können mit einer Geldbuße von bis zu 10.000,- Euro belegt werden.

Private Arbeitsvermittlung ist die gewerbsmäßige Besetzung offener Stellenangebote durch Privatunternehmen. Ziel einer Vermittlung ist es, Anbieter und Nachfrager zu einem Vertragsabschluss für ein Beschäftigungsverhältnis zu führen. Auch die interne Vermittlung von Seeleuten durch ein eigenständiges Tochterunternehmen einer Reederei (z. B. eine von der Reederei rechtlich getrennte GmbH) ist eine Arbeitsvermittlung im Sinne des Seearbeitsgesetzes. Der Begriff "Arbeitsvermittlung" ist daher weit auszulegen. In Zweifelsfällen helfen wir Ihnen gerne weiter.

Keine Vermittlung liegt dagegen vor, wenn der Vermittler selbst Arbeitgeber des jeweiligen Besatzungsmitgliedes ist. Für diese Arbeitnehmerüberlassung (umgangssprachlich auch "Leiharbeit" genannt) erteilt die Bundesagentur für Arbeit unter bestimmten Voraussetzungen eine Genehmigung.

Aus Eigeninteresse sollten Sie als Reedereien darauf achten, nur mit solchen Arbeitsvermittlern zusammenzuarbeiten, die eine Zulassung haben. Hafenstaatkontrolleure überprüfen regelmäßig, ob die in Anspruch genommenen Arbeitsvermittler eine staatliche Zulassung haben. Fehlt eine solche Zulassung, stellt das einen Mangel dar, der sogar zur Festhaltung eines Schiffes führen kann.

Auch für die vermittelte Besatzung Ihrer Schiffe unter ausländischer Flagge benötigt jeder Arbeitsvermittler mit Sitz in Deutschland eine Zulassung.

Ob Ihr Arbeitsvermittler zugelassen ist, sehen Sie tagesaktuell auf unserer Webseite:
<http://www.bg-verkehr.de/dienststelle-schiffssicherheit/mlc/arbeitsvermittlungsdienste-1>

Sollte Ihr Arbeitsvermittler nicht in der Liste aufgeführt sein, senden Sie uns bitte eine Email mit Ansprechpartner und Emailadresse Ihres Arbeitsvermittlers. Wir setzen uns dann mit Ihrem Arbeitsvermittler in Verbindung und kümmern uns darum, dass eine Zulassung bei uns beantragt wird.

Für Arbeitsvermittler mit Sitz im Ausland wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Flaggenstaat.

Vielen Dank für Ihre Kooperation.

Dear Madams and Sirs,

from 01. August 2013, private recruitment and placement services for seafarers **located in Germany** may only be engaged by shipowners when they are able to present a certificate of approval issued by the Dienststelle Schiffssicherheit (Para 24 Section 1 Maritime Labour Act). Those services acting without a certificate may be subject to a fine of up to an amount of EUR 10,000.00

Private placement is the commercial filing of job offers by private companies. The aim of the placement is the contract conclusion between job provider and job seeker. Even the internal recruitment of seafarers by an independent subsidiary of a shipowner (for example, a GmbH legally separate from the shipowner himself) is a placement according to the Maritime Labour Act (Seearbeitsgesetz). Therefore, the term "placement" has to be construed extensively. In cases of doubt, we are ready to help.

17.10.2013

There is no placement if the recruiter is also the job provider of the seafarer. For this (temporary) employment agencies (colloquial called temporary employment) the Federal Employment Office will grant approval under certain requirements.

Because of self-interest, you as shipowner should only collaborate with those recruitment and placement services holding a certificate. Port State Control Officers regularly check if the used recruitment and placement services hold a certificate. If there is no certificate, this constitutes a deficiency that may lead to a detention of the ship.

The recruitment and placement services located in Germany, also need a certificate for the placed crew of your foreign flagged ships.

You can check on our website, if your recruitment and placement service is certified (daily updated):
<http://www.bg-verkehr.de/ship-safety-division/mlc/recruitment-and-placement-services>

If your service is not in the list, send us an email with the contact person of your recruitment and placement services and his/her e-mail address. We will contact him/her to take care that they will apply for certification.

For the services located abroad, please contact the respective flag state.

Thank you for your cooperation.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards
Dienststelle Schiffssicherheit / Ship Safety Division
Referat ISM / ILO

Kathrin Schreiber

Berufsgenossenschaft für
Transport und Verkehrswirtschaft
Brandstwiete 1
D-20457 Hamburg
Tel.: +49 40 / 36 13 72 14
Fax: +49 40 / 36 13 72 04
Mail: ism@bg-verkehr.de
www.dienststelle-schiffssicherheit.de